

Lieder zum Laternenfest 2014

Ich habe einen gelben Mond,

Mi, Ma, Mond,
zünde meine Kerze an,
damit der Mond
schön leuchten kann,
Mi, Ma, Mond,
der am Himmel wohnt.

Ich habe einen gelben Stern,
Sti, Sta, Stern,
zünde meine Kerze an,
damit der Stern
schön leuchten kann,
Sti, Sta, Stern,
leuchte nah und fern.

Ich habe eine gelbe Sonne,
Si, Sa, Sonne,
zünde meine Kerze an,
damit die Sonne
schön leuchten kann,
Si, Sa, Sonne,
leuchte mir mit Wonne.

Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Brenne auf mein Licht,
brenne auf mein Licht,
aber nur meine liebe Laterne nicht.

Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne
Sperrt ihn ein, den Wind,
sperrt ihn ein, den Wind,
er soll warten, bis wir zu Hause sind.

Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Bleibe hell, mein Licht,
bleibe hell, mein Licht,
denn sonst strahlt meine liebe Laterne
nicht!

Sankt Martin ist ein guter Mann.

Sankt Martin reitet auf dem Pferd.

Er reitet in den Wald hinein.

Der Schnee, der ist so bitterkalt.

Im Schnee, da sitzt ein armer Mann.

Hat Kleider nicht, hat Lumpen an.

“Oh, lieber Ritter, helfe mir!”

Sankt Martin zieht die Zügel an.

Er teilt den Mantel mit dem Schwert.

Er gibt ein'n Teil dem armen Mann.

Nun friert der arme Mann nicht mehr.

“Oh, guter Mann, ich danke dir!”

Dann reiten sie ganz schnell davon.

Ich geh´ mit meiner Laterne

Ich geh´ mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne
und unten da leuchten wir.
Mein Licht ist schön,
könnt ihr es seh´n?
Rabimmel Rabammel Rabumm,
bumm, bumm.
Mein Licht ist schön,
könnt ihr es seh´n?
Rabimmel, Rabammel, Rabumm,
bumm, bumm.

Ich geh´ mit meiner Laterne
...
Ein Lichtermeer zu Martins Ehr!
Rabimmel Rabammel Rabumm,
bumm, bumm. (2x)

Ich geh´ mit meiner Laterne
...
Der Martinsmann, der zieht voran.
Rabimmel Rabammel Rabumm,
bumm, bumm. (2x)

Ich geh´ mit meiner Laterne
...
Wie schön das klingt,
wenn jeder singt.
Rabimmel Rabammel Rabumm,
bumm, bumm. (2x)

Ich geh´ mit meiner Laterne
...
Ein Kuchenduft liegt in der Luft.
Rabimmel Rabammel Rabumm,
bumm, bumm. (2x)

Ich geh´ mit meiner Laterne
...
Mein Licht ist aus, wir geh´n nach Haus.
Rabimmel Rabammel Rabumm,
bumm, bumm. (2x)

Sankt Martin

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin ritt durch Schnee und
Wind,
sein Ross, das trug ihn fort geschwind.
Sankt Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt ihn warm und gut.

Im Schnee saß, im Schnee saß,
im Schnee, da saß ein armer Mann,
hat Kleider nicht, hat Lumpen an.
"O helft mir doch in meiner Not,
sonst ist der bitt're Frost mein Tod!"

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zieht die Zügel an,
das Ross steht still beim armen Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt
den warmen Mantel unverweilt.

Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin gibt den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil'
hinweg mit seinem Mantelteil.

Durch die Strassen auf und nieder

Durch die Strassen auf und nieder
leuchten die Laternen wieder,
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin, komm und schau.

Wie die Blumen in dem Garten
glühn Laternen aller Arten,
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin, komm und schau.

Und wir gehen lange Strecken
Mit Laternen an den Stecken.
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin, komm und schau.